

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung „Erste Westernreiter Union Landesverband Baden-Württemberg e.V.“ vom 8.2.2020**

## **1. Begrüßung und Ermittlung der stimmberechtigten Mitglieder**

Die Versammlung findet im „Gerber Park Hotel“ in 73066 Uhingen statt.

Der 1. Vorsitzende der EWU Baden-Württemberg Thomas Tuscher übernimmt die Leitung der Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Es sind 47 stimmberechtigte Mitglieder der EWU Baden-Württemberg anwesend.

Es wurde satzungsgemäß und fristgerecht zur Jahreshauptversammlung eingeladen und die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig.

## **2. Benennung eines Protokollführers**

Der Schriftführer Markus Welzenbach übernimmt die Protokollführung der Jahreshauptversammlung.

## **3. Geschäftsberichte**

### **Bericht des 1. Vorsitzenden:**

Der Vorstand tauscht sich in regelmäßigen Telefonkonferenzen und zwei jährlichen Präsenzmeetings aus.

Der Landesverband hat im vergangenen Jahr eine Schulung zur neuen Turniersoftware für die Meldestellen durchgeführt.

Ein Turniersymposium mit Turnierveranstaltern und aktiven Turnierreitern wurde ebenfalls im letzten Jahr organisiert.

Geplante Aktivitäten 2020:

- Teilnahme an zwei Messen (Friedrichshafen und Stuttgart)
- Frühjahrstagung Bund – wichtiges Thema dabei „Hoheitsgebiet A/Q-Turniere“ – wer entscheidet wann und wo A/Q-Turniere stattfinden
- LM in Haldau mit „High Price“-Disziplinen
- Aufbau Mitgliederbereich auf unserer Homepage
- Neue Lokation / Ablauf BaWü-Cup Party
- Turniervwertung / Umfragen – wie zukünftig ist noch offen
- Heute starke GO-Orientierung der Reiter – Turnierserie in BaWü attraktiv gestalten
- 3 Cowboy-Camps auch in 2020 geplant

### **Bericht der 2. Vorsitzenden:**

Zum 31.12.2019 hatte der EWU Landesverband Baden-Württemberg 1.866 Mitglieder.

Es gab in etwa so viele Eintritte wie Austritte im vergangenen Jahr.

Es wurden auch wieder sehr viele Abzeichen- und Trainerkurse durchgeführt.

Im vergangenen Jahr wurden 3 Cowboy-Camps durchgeführt die alle ausgebucht waren.

In diesem Jahr finden ebenfalls drei Cowboy-Camps statt.

- |                   |                                    |
|-------------------|------------------------------------|
| 4.9. - 6.9.2020   | Sinsheim Patrick Sattler           |
| 8.9. - 10.9.2020  | Langenrain Buchholzhof             |
| 12.9. - 14.9.2020 | Hohenstadt Cully und Illona Rumery |

### **Bericht des Turniersportwarts:**

Wolfgang Day berichtet kurz über die Entwicklung der Turnierzahlen in den letzten Jahren. In 2020 finden 5 A/Q-Turniere, 1 A-Turnier, 1B-Turnier (LM), 15 C-Turniere sowie 4 D-Turniere statt.

Auch im Jahr 2020 werden die D-Turniere wieder mit 500,- € vom Landesverband gefördert.

Wolfgang Day zeigt in einem Überblick die Entwicklung der Starts pro Turnier, die sich durchaus positiv entwickelt haben.

### **Bericht des Jugendwarts:**

Kai Gicklhorn berichtet über die im Jahr 2019 durchgeführten Aktivitäten:

- Das Jugendcamp fand im Mai 2019 in Bitz statt.
- auf der GO 2019 wurde ein „Come together für die EWU BW Reiter/innen“ durchgeführt
- Im Herbst wurde ein Kurs speziell für Turniereinsteiger auf der „Clay Pit Ranch“ in Waiblingen durchgeführt der bei den Teilnehmern/innen sehr gut ankam.

Im zweiten Halbjahr war das Interesse an den Jugend-Kursen leider rückläufig.

Geplante Aktivitäten 2020:

- In 2020 findet kein Jugendcamp statt, da die Bundes-EWU ein Bundesjugend-Leistungscamp in Kreuth plant (24. – 25.7.2020)
- Kurs Stefan Ostiadal
- Kurs Sita Stepper
- Turniereinsteigerkurs Mary Bürkle Clay-Pit-Ranch

Kai hätte gerne mehr Rückmeldungen von den Jugendlichen was an Aktivitäten gewünscht wird und wie die seitherigen Aktivitäten ankommen.

## **4. Jahresrechnung**

### **a) Vorlage der Jahresrechnung**

Annette Weiler informiert über den Haushalt 2019 und stellt den ursprünglichen Planungen des Haushaltsjahres 2019 die tatsächlichen Ausgaben 2019 gegenüber.

Zum Jahresende 2019 hatte der Landesverband einen positiven Vermögensbestand von 7.932,- €.

Annette Weiler gibt einen detaillierten Überblick über die einzelnen Haushaltspositionen des vergangenen Jahres.

### **b) Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung**

Es wurde leider im vergangenen Jahr versäumt einen zweiten Kassenprüfer zu wählen. Andrew Pluntke war nur für zwei Jahre gewählt worden.

Auf rechtliche Empfehlung wurde folgende Vorgehensweise abgestimmt.

Es findet erst im nächsten Jahr eine Kassenprüfung mit zwei Kassenprüfern für die Jahre 2019 und 2020 statt.

Der Vorstand wird dann auch im kommenden Jahr für beide Jahre entlastet.

### **c) Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung des Vorstands findet dann im kommenden Jahr für die Jahre 2019 und 2020 statt.

### **5. Ehrungen**

Heike Blessing, Susanne Haug, Iris Faller, Michael Möhrmann, Carmen Moll, Anja Vogelsgesang, Silke Woitaschek, Jutta Kramer, Bernd Stoll, Claude Missiaen, Christiane Platzer, Sandra Schairer, Karl Peter Schmid, Carla Schmid, Thomas Linke, Jürgen Steiner, Sarah Münch, Jochen Raidt, Thomas Burgey, Geli Hauser-Burgey, Helga Kirbach und Christine Linsenmaier werden für 25 Jahre EWU-Mitgliedschaft geehrt.

### **6. Abstimmung über Neufassung unserer Satzung**

Aufgrund eines Formfehlers in der Vergangenheit ist es erforderlich unsere Satzung neu eintragen zu lassen. Die aktuelle Fassung wurde mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung auf der Homepage der EWU Baden-Württemberg veröffentlicht. Änderungen der Satzung wurden in der veröffentlichten Satzung deutlich kenntlich gemacht. Die vorliegende Satzung der EWU Baden-wird mit 46 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung beschlossen.

### **7. Neuwahlen**

Neuwahlen sind für drei Ämter erforderlich, da die seitherigen Amtsinhaberinnen von ihren Ämtern zurückgetreten sind. Die Wahl für die Ämter erfolgt diesmal für ein Jahr bis zu den nächsten turnusgemäßen Neuwahlen.

Tina Bröhl war 25 Jahre in der Vorstandschaft aktiv und lässt in einem persönlichen Rückblick diese Jahre Revue passieren.

Auch Thomas Tuscher sagt in einer persönlichen Rede danke für die tolle Arbeit von Tina. Die anwesenden Mitglieder bedanken sich mit „Standing Ovation“ bei Tina für ihre Arbeit. Als Dank für ihr Engagement wird Tina Bröhl zum Ehrenmitglied des Landesverbandes Baden-Württemberg ernannt.

Thomas bedankt sich bei Leoni Pautz für fünf Jahre erfolgreiche Pressearbeit und überreicht Leonie einen Blumenstrauß.

Auch bei Nicole Reichenbach (leider nicht anwesend) bedankt sich Thomas für acht Jahre als Breitensportwart.

#### **a) 2. Vorsitzende/r**

Der Vorstand schlägt Stefanie Kuhn als 2. Vorsitzende vor, sie ist auch bereit das Amt zu übernehmen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Stefanie Kuhn wird mit 44 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen für ein Jahr zur 2. Vorsitzenden der EWU Baden-Württemberg gewählt und nimmt das Amt an.

#### **b) Pressewart**

Stefanie Kuhn schlägt Desiree Gröger-Dick als Pressewart vor und Desiree ist bereit die Wahl anzunehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Desiree wird einstimmig für ein Jahr zum Pressewart der EWU Baden-Württemberg gewählt und nimmt das Amt ebenfalls an.

### **c) Breitensportwart**

Miriam Alva wird als Kandidatin für das Amt des Breitensportwarts vorgeschlagen und ist auch bereit das Amt anzunehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Miriam Alva wird einstimmig für ein Jahr zum Breitensportwart gewählt und nimmt das Amt ebenfalls an.

### **d) Kassenprüfer/Ersatzkassenprüfer**

Klaus Roth wird von Thomas Tuscher als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Klaus Roth wird mit 46 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung für ein Jahr zum Kassenprüfer gewählt.

Sandra Schairer ist aufgrund der letzten Wahl noch für ein Jahr gewählt.

### **e) Ersatzkassenprüfer**

Tina Bröhl schlägt Christa Sautter als Ersatzkassenprüferin vor. Außerdem wird Jödis Ziller als Ersatzkassenprüferin vorgeschlagen.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Beide werden einstimmig für ein Jahr als Ersatzkassenprüferinnen gewählt.

### **f) Delegierte zur Jahreshauptversammlung der EWU Deutschland e.V.**

Der 1. Vorsitzende nimmt satzungsgemäß an der Delegiertenversammlung teil.

Baden-Württemberg stellt fünf weitere Delegierte. Termin ist Sonntag, 8.11.2020

Es stellen sich Franziska Holder, Desiree Gröger-Dick, Stefanie Kuhn, Wolfgang Day und Kai Gicklhorn als Delegierte zur Verfügung.

Alle sind damit einverstanden, dass die Kandidaten in einem Wahlgang a Block gewählt werden. Die Kandidaten werden mit 45 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen als Delegierte zur Delegiertenversammlung 2020 gewählt.

Als Ersatzdelegierte stellen sich Katrin Steinbrenner und Katharina Strohmaier zur Wahl.

Alle sind damit einverstanden, dass die Kandidaten in einem Wahlgang a Block gewählt werden. Die zwei Kandidatinnen werden einstimmig als Ersatzdelegierte zur Delegiertenversammlung gewählt.

## **8. Finanzplan 2020**

Annette Weiler stellt den Finanzplan 2020 im Detail vor.

Die Mitgliederversammlung genehmigt den neuen Finanzplan 2020 einstimmig.

## **9. Ausblick 2020**

### **Bericht vom Horsemanship-Symposium:**

- Desiree Gröger-Dick berichtet über das neue Scoring-System in der Horsemanship
- Das neue Scoring-System bringt auch für die Reiter eine größere Transparenz in der Bewertung

### **Turnier-Symposium:**

- Stefanie Kuhn berichtet vom Turnier-Symposium
- Aktive Reiter, Turnierveranstalter und Mitglieder des Vorstands trafen sich im vergangenen Jahr zum Austausch
- „Turnierknigge“ für Reiter und Turnierveranstalter wurde erarbeitet und im Rahmen der JHV vorgestellt – wird in den nächsten Tagen auch auf der Homepage veröffentlicht

### **BaWü-Cup:**

- Für den Ba-Wü-Cup zählen 2020 nur noch die fünf besten Ergebnisse einer Pferd-Reiter-Kombination, Punkte auf C-Turnieren zählen mit dem Faktor 1,5, Punkte auf A-Turnieren mit dem Faktor 1,0
- Änderungen in den Regelungen zum BaWü-Cup sind auf der Homepage hinterlegt

### **LM in Haldau**

- Dort steht ein engagiertes Team zur Verfügung
- Camping incl. Strom soll möglich sein, Detailplanungen stehen noch an
- Die High-Price Disziplinen (von drei verschiedenen Sponsoren unterstützt) werden im Rahmen der Meisterschaftsklasse ausgetragen

## **10. Anträge**

Es sind zwei Anträge zur Mitgliederversammlung eingegangen.

### **Antrag des Landesverbands an die Mitgliederversammlung**

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass die Regelung, alle LM-Klassen durch zwei Richter richten zu lassen, teilweise erheblichen Zeitverzug mit sich gebracht hat. Grundsätzlich finden wir die Regelung mit zwei Richtern gut – wir möchten aber uns gerne die Möglichkeit offenlassen, den Zeitplan etwas effizienter gestalten zu können und bei der einen oder anderen Prüfung, diese auch nur mit einem Richter richten zu lassen. Oft stellt sich die Situation, dass wir Richter gerne blockweise einsetzen möchten und dies nicht, oder nur unzureichend können, weil wir immer zwei Richter für die M-Klassen benötigen.

Daher unser Antrag:

Der LV möchte sich die Möglichkeit vorbehalten, bei zeitlichen oder räumlichen Engpässen die eine oder andere M-Klasse auch nur von einem Richter richten zu lassen.

Grundsätzlich möchten wir aber die Regelung mit zwei Richtern für die M-Klassen beibehalten.

Der Antrag wird von den anwesenden Mitgliedern diskutiert – vor allem wird am Vorschlag kritisiert, dass auf einer Landesmeisterschaft die unterschiedlichen Disziplinen ggf. von einer unterschiedlichen Anzahl von Richtern bewertet werden.

Es wird über den Antrag abgestimmt:

7 Mitglieder stimmen für den Antrag, 29 Mitglieder stimmen gegen den Antrag und 11 Mitglieder enthalten sich der Stimme. Damit ist der Antrag abgelehnt.

### **Von Anja Nitsch kommt der Antrag die Landesmeistertitel aufzuwerten**

Die Zeiten ändern sich! Inzwischen nehmen immer mehr Mitglieder der EWU nicht nur an EWU-Turnieren teil, sondern 'showen' ihre Pferde auch in anderen Verbänden (AQHA, NRHA; PhCg; ApHCG; VWB; ...). Die Gründe dafür mögen vielfältig sein.

Der heutige Austragungsmodus der Landesmeisterschaft in Baden-Württemberg lässt es zu, dass Teilnehmer ausnahmslos zur Landesmeisterschaft anreisen und dort aufgrund eines einzigen Rittes den Titel des 'Landesmeisters' verliehen bekommen!

Sollte es aber nicht vielmehr so sein, dass ein zukünftiger Landesmeister das gesamte Jahr über, auf verschiedenen EWU-Turnieren unseres Landesverbandes mit guten bis sehr guten Leistungen in einer Disziplin überzeugt, damit ihm am Ende der Saison auf der Landesmeisterschafts der Titel eines 'Landesmeisters' verliehen werden kann?

Wäre es nicht denkbar, dass in Zukunft ein Landesmeistertitel einer Disziplin nicht nur aus dem Ergebnis der einen Prüfung auf dem B-Turnier besteht, sondern auch die Punkte der Saison hinzugerechnet werden, die auf einer bestimmten, festzulegenden Anzahl von C- ggf. A/Q-Turnieren von jedem Teilnehmer erreicht wurden\*?

Ein solch neuer Austragungsmodus würde die Landesmeisterschaft gegenüber der GO aufwerten und gleichzeitig spannender machen! Den C-Turnieren, die seit Jahren unter rückläufigen Teilnehmerzahlen leiden, würde eine solche Veränderung wieder mehr Teilnehmer in den Leistungsklassen 1 und 2 bescheren.

Sofern man sich mit dem Dachverband der EWU in Bezug auf die Auslegung der Regelbuchparagraphen 740 ff., die einen solchen Modus nicht ausschließen, wenn auch nicht explizit gestatten, auf ein solches Punktesystem zur Ermittlung der Landesmeister nicht einigen kann, sollte ein zukünftiger Landesmeister zumindest an einer festgelegten Anzahl von EWU-Landesverbandsturnieren teilgenommen und dort in der jeweiligen Disziplin platziert gewesen sein. Ggf. würde es dann auf B-Turnier 2 Sieger geben:

Gewinner der LM-Klasse und Gewinner des Landesmeistertitels

*\* Bei Punktegleichstand und gleicher Platzierung in der LM-Klasse auf dem B-Turnier würde – wie auch sonst - der vorher festgelegte 'Tie-Richter' entscheiden, welcher der beiden Teilnehmer auf den 1. Platz gesetzt und damit Landesmeister wird.*

*Bei Punktegleichstand und unterschiedlichen Platzierungen in der LM-Klasse des B-Turniers, entscheidet die bessere Platzierung des B-Turniers.*

Ich hoffe ich habe mein Anliegen ausreichend formuliert.

Es würde mir persönlich auch reichen, wenn man am 08. Februar auf der JHV zumindest darüber entscheidet, ob es eine Arbeitsgruppe geben soll, die sich um eine Aufwertung der Landesmeistertitel kümmert.

Gerne können Sie beide mich auch zu meinem Vorschlag anrufen.

Zum Antrag von Anja Nitsch wird wie folgt verfahren.

Der Vorstand bildet eine Arbeitsgruppe zu der Thematik –vorgeschlagen zur Teilnahme werden außer Mitgliedern des Vorstands Anja Nitsch, Herbert Schneider und Silke Wiedemann.

## **11. Verschiedenes**

Die Jahresabschlussfeier findet am 28.11.2020 in Engstingen im „Alb-Stadl“ statt.

Es sind einige Neuerungen zur seitherigen Veranstaltung geplant (Tombola, Buffet...)

Thomas Tuscher bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

8.2.2020

Gez. Markus Welzenbach